

die man Callibogus nennt, die aber nur wenige Diebstah-
ler sind.

Die Häuser sind gewöhnlich von Holz erbaut; die
besten sind zwei Stockwerk hoch; sie haben Grundbogen
aus Backsteinen oder Felsen, und treffliche Keller;
die Balken, Bretter und Schindeln (zwoß Zoll lange
und vier Zoll breite Bretchen, womit man die Dächer
der Häuser wie mit Ziegeln benagelt, werden aus an-
deren Theilen von Amerika eingeführt. Diese Häuser
bedürfen fortwährend der Ausbesserung und müssen je-
des Jahr angestrichen werden, um einigermaßen anstän-
dig zu erscheinen. Der Gebrauch der Steinkohlen in
den Wohnzimmern und selbst in den Kähnen ist in den
Wohnzimmern und selbst in den Küchen, ist in den letz-
ten Jahren allgemein geworden; sie werden vornämlich
aus Sydney (auf Neu-Holland?) eingeführt, und
veranlassen eine vortheilhafte Beschäftigung für die
Schiffer, bis der Fisch zum Verschiffen fertig ist; auch
aus Liverpool und Schottland werden größere und
kleinere Quantitäten als Ballast eingeführt, wenn die
Ladung leicht ist, oder wenn die zur Ausfuhr der Er-
zeugnisse des Fischfangs erforderliche Anzahl Schiffe die-
jenige übersteigt, die für die Einfuhr der Bedürfnisse
und Kaufmannswaren nothwendig ist.

Die gewöhnlichen Wohnhäuser haben bloß ein Erd-
geschos oder höchstens ein Stockwerk; die für diese er-
forderlichen Materialien, die Schindeln ausgenommen,
wachsen in den Wäldern von Newfoundland; die besten
unter diesen Häusern sind an der Außenseite mit Brettern